



Ladeinfrastruktur im Mehrfamilienhaus – ohne Aufwand für Ihre Verwaltung.

Von der Bedarfsanalyse über die Bundesförderung bis zur betriebsfertigen Anlage: ein Ansprechpartner, der Förderantrag, Technik-Konzept und die beteiligten Gewerke koordiniert – damit Sie sich nicht durch Anträge, Netzbetreiber und Angebote arbeiten müssen.

Die Ausgangslage: Eigentümer und Mieter fordern zunehmend Lademöglichkeiten. Der Weg dorthin bindet Verwaltungsressourcen – WEG-Beschluss, Förderantrag, Lastmanagement, Netzanschluss, Auswahl und Steuerung des Elektrobetriebs. Genau diesen Koordinationsaufwand übernehme ich für Sie, herstellerunabhängig und aus einer Hand.

LEISTUNG

Was ich für Ihre Objekte übernehme



Bedarfsanalyse & Bestandsaufnahme

Vor-Ort-Aufnahme von Stellplätzen, Anschlussituation und Ausbaustufen. Klare Empfehlung, was technisch und wirtschaftlich sinnvoll ist.



Förderlotse Bundesförderung

Antragstellung, Nachweise und Dokumentation für die Bundesförderung „Laden im Mehrparteienhaus“ – fristgerecht und vollständig.



Technisches Konzept

Lastmanagement, Skalierbarkeit für weitere Stellplätze sowie Konzept für nutzerscharfe Abrechnung der Ladevorgänge.



Koordination der Gewerke

Steuerung von eingetragenem Elektrofachbetrieb und Netzbetreiber – inkl. Angebotseinholung, Terminierung und Abnahmebegleitung.



Begleitung WEG-Beschluss

Aufbereitung der Entscheidungsgrundlage für die Eigentümerversammlung: Varianten, Kosten, Förderquote, Empfehlung.



Inbetriebnahme & Betrieb

Konfiguration, Backend-Anbindung, Abrechnung und Übergabe mit Dokumentation – plus Support im laufenden Betrieb.

BUNDESFÖRDERUNG 2026

500 Mio. € Bundesförderung – jetzt nutzbar

- Bis **1.500 € je** mit Wallbox (2.000 € bei bidirektionalem
zu **Stellplatz** Laden)
- Zielgruppen: **WEG, vermietende Eigentümer, Wohnungsunternehmen**
- Mindestens **6 Stellplätze** elektrifiziert, 20 % vorverkabelt
- Antragsfrist **bis 10. November 2026** – das Zeitfenster ist eng

RECHENBEISPIEL · 10ER-TIEFGARAGE

6 Stellplätze mit Wallbox **6 × 1.500 €**

Programmgrundlage **„Laden im MFH“**

Mögliche Förderung 9.000 €

Beispielhaft, keine Zusage. Tatsächliche Höhe nach Objekt & Bewilligung.

ABLAUF

In vier Schritten zur fertigen Anlage

1

Erstgespräch

Kurzes Gespräch zu Objekt und Zielen – inkl. ehrlicher Ersteinschätzung zur Förderfähigkeit.

2

Konzept & Beschluss

Bestandsaufnahme, Varianten und Entscheidungsvorlage für die Eigentümerversammlung.

3

Förderung & Umsetzung

Förderantrag und Koordination des Elektrofachbetriebs bis zur Installation.

4

Betrieb

Inbetriebnahme, Abrechnung, Übergabe mit Dokumentation und laufender Support.

Ein Objekt mit Ladebedarf? Lassen Sie uns kurz sprechen.

Unverbindliche Ersteinschätzung zur Förderfähigkeit – ohne Verkaufsdruck.



E-MAIL
info@jaeger-emobility.de



TELEFON
07143 2592117